



Vorteile von Kühlerfrostschutz

- Verhindert die Bildung von Eis im Motor.
- Beugt Entstehung von Rost und Kalkablagerungen vor.
- Wartungsfrei und für den Ganzjahresbetrieb ausgelegt.



1. Prüfung des Kühlmittelstandes

Öffne die Motorhaube deines Autos im kalten Zustand und suche nach einem transparenten Kunststoffbehälter mit einem etwas größeren, druckfesten Deckel. An dessen Seitenwand sollten zwei Markierungen für „Minimum“ und „Maximum“ erkennbar sein.

Wichtig:

- Bei kaltem Motor sollte der Kühlmittelstand zwischen „Minimum“ und „Maximum“ liegen.
- Bei betriebswarmem Motor darf der Kühlmittelstand nicht unterhalb der Minimum-Markierung liegen.
- Den Füllstand des Kühlmittels solltest du einmal im Monat kontrollieren.



2. Prüfung des Frostschutzes

Es empfiehlt sich die Frostschutzkonzentration im Kühlmittel mindestens zweimal im Jahr zu überprüfen. Dies lässt sich einfach mit einem Frostschutzprüfer bewerkstelligen.

Wichtig:

- Die Frostbeständigkeit der Kühlflüssigkeit sollte bei -20 °C bis -35 °C liegen.
- Die Kühlflüssigkeit wird für jedes Fahrzeug vom Hersteller vorgegeben und kann im Handbuch nachgeschlagen werden.



3. Auffüllen des Kühlerfrostschutzes

Achtung:

- Da Frostschutzmittel giftig ist, solltest du beim Befüllen unbedingt Schutzhandschuhe tragen.
- Die Entsorgung des Kühlerfrostschutzes ist nur an Recyclinghöfen mit Schadstoffsammelstelle erlaubt.

1. Öffne den Deckel des Kunststoffbehälters.
2. Fülle Kühlerfrostschutzmittel in den Behälter, bis der Füllpegel zwischen den Markierungen „Minimum“ und „Maximum“ liegt.
3. Schraube danach den Deckel wieder fest zu.
4. Starte nun deinen Motor und lasse ihn kurz laufen, bis die Betriebstemperatur erreicht ist.
5. Jetzt prüfe noch einmal den Pegel. Befindet sich dieser über der Minimal-Markierung, ist alles OK.

Wichtig:

- Die Kühlflüssigkeit sollte nur bei kaltem Motor gewechselt bzw. nachgefüllt werden.
- Verwende immer das gleiche Kühlerfrostschutzmittel.
- Beachte: Es gibt vorgemischte Produkte und Konzentrate.
- Bei Konzentraten ist es wichtig das vom Fahrzeughersteller festgelegte Mischungsverhältnis von Kühlmittel und Wasser einzuhalten.
- Die Kühlflüssigkeit sollte etwa alle zwei bis drei Jahre komplett ausgewechselt werden.

